

<p>C. Krebs'sche Buchhandlung (G. Kriegenherdt) in Kaffenburg. Schöber, Ill. Führer durch den Speffart. 2. Aufl. — Specialkarte des Speffarts. 2. Aufl.</p> <p>Georg Reimer in Berlin. Crawford, Doktor Claudius. Autor. Uebersetzung von Höpfner.</p> <p>P. Staniewicz' Buchdruckerei in Berlin. Monatsblatt der Gesellschaft für Heimatkunde der Provinz Brandenburg zu Berlin.</p> <p>Bernhard Tauchnitz in Leipzig. Payn, A modern Dick Whittington. (Tauchnitz ed. vols. 2827/28.)</p>	<p>3015</p> <p>3015</p> <p>3013</p> <p>3014</p>	<p>Gustav Uhl in Leipzig. von Sondermühlen, Spuren der Varusschlacht. 2. Aufl.</p> <p>Verlags-Anstalt vorm. G. J. Manz in Regensburg. Bibliothek für die reifere christliche Jugend. 9. Band: Geschichte der Kreuzzüge. 2. Aufl. Mac Carthy, Predigten. 2. Aufl.</p> <p>Verlag des „Reichs-Herald“ in Marburg. „Rehrauskalender 1893.“</p> <p>George Wettermann in Braunschweig. Aus Goethes Freundeskreise. Erinnerungen der Baronin Jenny von Sustedt, herausgegeben von Bily von Kretschman.</p>	<p>3015</p> <p>3013</p> <p>3015</p> <p>3015</p>
---	---	---	---

Anzeigebblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Ueber das Vermögen des Buchhändlers **P. Pikel** zu Kolberg ist heute, vormittags 12 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet. Bewalt: Rechtsanwalt Benz zu Kolberg. Anmeldefrist bis zum 15. Juni 1892. Erste Gläubigerversammlung den 4. Juni 1892, vormittags 11 Uhr. Offener Arrest mit Anzeigefrist bis zum 4. Juni 1892. Prüfungstermin den 25. Juni 1892, vormittags 10 Uhr.

Kolberg, den 10. Mai 1892.

Königliches Amtsgericht.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[21057]

P. P.

Dem verehrlichen Buchhandel zur gefälligen Kenntnissnahme, daß ich am hiesigen Plage neben meiner schon seit Jahren bestehenden Buchbinderei und Druckerei eine

Sortiments-Buchhandlung

eröffnet habe.

Ich bitte die Herren Verleger um gef. Zusendung von Prospekten, Katalogen, Plakaten u.; auch sind mir Konditionsendungen angenehm.

Herr Louis Naumann in Leipzig hatte die Güte, die Vertretung zu übernehmen und wird stets mit Kassa versehen sein, um Barverlangtes prompt zu honorieren.

Hochachtungsvoll

Kamenz S., den 15. Mai 1892.

S. Bagler.

[21042] Bünde i/Westf., 18. Mai 1892.

P. P.

Hierdurch die ergebene Mitteilung, daß ich am 1. Juni 1892 am hiesigen Plage unter meiner Firma:

Wolrad Scipio

eine Buch- und Schreibmaterialienhandlung errichten werde.

Die Vertretung meiner Firma übertrug ich Herrn Paul Stiehl in Leipzig, durch welchen ich mit Ihre Circulare u. erbitte.

Hochachtungsvoll

Wolrad Scipio.

Rastenberg i/Thüringen, den 16. Mai 1892.

[21158] **P. P.**

Hierdurch teile ich ergebenst mit, daß ich mit dem heutigen Tage mit dem Buchhandel in direkten Verkehr trete, und werde ich mir demnächst erlauben, nähere Mitteilungen über meine Unternehmungen zu machen.

Die Vertretung im Buchhandel hat Herr **S. G. Wailmann** in Leipzig übernommen.

Hochachtungsvoll

Joh. Brade,

Expedit. u. Verlag d. „Finne-Bote“.

Berlin SW., Mai 1892.

[20066] **P. P.**

Nachdem durch Allerhöchste Kabinettsordre vom 16. Nov. v. J. dem unterzeichneten „Verein für Berliner Stadtmission“ die Rechte einer juristischen Person verliehen worden sind, ließen wir die uns gehörige Verlagsbuchhandlung, für welche bisher Herr Pastor **E. Evers** als Inhaber zeichnete, nunmehr auf uns selbst unter der Firma

Buchhandlung der Berliner Stadtmission

handesgerichtlich eintragen.

Mit der Führung der Geschäfte haben wir die Herren

Buchhdr. U. Meyer u. **Pastor E. Evers**

betrant und denselben, jedem für sich, Generalvollmacht erteilt.

Wir bitten, von dieser Veränderung gef. Kenntnis nehmen zu wollen.

Verein für Berliner Stadtmission.

Verkaufsanträge.

[18238] In einer mittleren Stadt Sachsens ist eine seit langen Jahren bestehende, sehr gut eingeführte Schulbuchhandlung, die den weitaus grössten Teil des Bedarfs an Lehrmitteln für Schulen und Lehrer Sachsens deckt und eine feste und gute Kundschaft hat, zu verkaufen. — Der fortwährend steigende Umsatz beläuft sich auf ca. 45 000 M., mit einem Reingewinn von nahe an 8000 M. — Die Spesen sind dem Umsatze gegenüber sehr gering. — Kaufpreis 41 000 M. mit entsprechender Anzahlung, bei Barzahlung 36 000 M. — Der Lagerwert nebst den Vorräten des mit dem Geschäft verbundenen kleinen Verlags beziffert sich auf ca. 16 000 M.

Berlin.

Elwin Staude.

[20855] Leihbibliothekverkauf. — Ich beabsichtige meine aus ca. 3000 Bänden bestehende Leihbibliothek zu verkaufen. Katalog steht zu Diensten, sowie nähere Bedingungen.

Zweibrücken, den 12. Mai 1892

Fr. Lehmann.

[21109] Meine im Aufblühen begriffene

Buch- und Kolportagehandlung

ist wegen anderweitiger Unternehmungen baldigst zu verkaufen. Hohe Kontinuationen. Umsatz des letzten Jahres ca. 35 000 Fres.

Lüchtigen, arbeitsamen Herren, die über 10 000 bis 15 000 M. verfügen, ist durch vorherige Anstellung Gelegenheit gegeben, sich von der Lebensfähigkeit des Geschäfts zu überzeugen.

Zürich (Schweiz), 15. Mai 1892.

B. Krüger-Römer.

[21126] In einer bayerischen Universitätsstadt ist eine Sortiments-Buchhandlung mit guter kath. Kundschaft zu verkaufen. — Kaufpreis ca. 10 000 M. Näheres durch die Geschäftsstelle d. B.-B. unter Nr. 21126.

[20795] Eine im steten Aufblühen begriffene Sortimentsbuchhandlung einer größeren Stadt Sachsens ist Familienverhältnisse halber sofort zu verkaufen. Jährlicher Umsatz ca. 25 000 M. Billiger aber fester Preis 12 000 bei 8000 M. Anzahlung. Reflektenten erfahren Näheres gegen Brief unter T. Z. # 20795 an d. Geschäftsstelle d. B.-B.

[21103] Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Eine sehr ausdehnungsfähige Sortiments-Buchhandlung mit Schreibmaterialien u. in einer aufblühenden süddeutschen Stadt. Gute Kontinuationen. Nettoinventurwert 4500 M. Kaufpreis 8000 M.

Stuttgart.

G. Wildt.

[17479] Ein großer religiöser Kunstverlag soll eventuell dem Verlaufe unterstellt werden. Näheres durch die Geschäftsstelle des B.-B. unter R. 17479.

Teilhaberanträge.

[19626] Tüchtiger Gehilfe, 6 1/2 Jahre im Buchhandel, sucht Stellung im Sortiment. Suchendem steht größeres Kapital zur Verfügung und wäre eine spätere Beteiligung nicht ausgeschlossen. Angebote unter L. 19626 an die Geschäftsstelle des B.-B.

Fertige Bücher.

[20104] Wiener Handlungen ersuche ich höflich sich mit Exemplaren von

Subert, Hans Mierauer

zu versehen, welches bei der bevorstehenden dortigen Theaterausstellung zur Aufführung gelangt und gleichzeitig als Legibuch benutzt werden möchte. Ich stelle zu d. Zweck den Preis (2 M. ord.) auf 40 S. bar fest.

Leipzig.

Ed. Wartig's Verlag (Ernst Hoppe).